

Der Autor

Friedrich Gaede lebt als Professor Emeritus der kanadischen Dalhousie University in Freiburg i.Br. Er ist Fellow der Royal Society of Canada und erhielt 1993 von der Humboldt - Stiftung den „Konrad Adenauer – Forschungspreis des Bundeskanzlers der Bundesrepublik Deutschland“

Zu bisherigen Veröffentlichungen s. www.friedrichgaede.de

Von Thomas Arzt bei K&N herausgegebene Bände und Studienreihe:

Philosophia Naturalis. Beiträge zu einer zeitgemäßen Naturphilosophie, 1996

Jung und Jünger: Gemeinsamkeiten und Gegensätzliches in den Werken von Carl Gustav Jung und Ernst Jünger, 1999

Herbert van Erkelens: *Wolfgang Pauli und der Geist der Materie*, 2002

Studienreihe zur Analytischen Psychologie:

Bd. 1. *Wegmarken der Individuation*, 2007

Bd. 2. Walter Schwery: *Das Böse oder die Versöhnung mit dem Dunklen Buder*, 2008

Bd. 3. *Platonische Akademie - Eine Hommage an Maria Hippus-Grafin Dürckheim*, 2011

Hiermit bestelle ich:

..... Expl.: **Der Gegenlauf. Das „grausame Gesetz“ der Geschichte**
Band 4 – Studien zur Analytischen Psychologie · ISBN 978-3-8260-4899-9
Erscheint: 3. Quartal 2012 · **Subskriptionspreis bis 31.07.2012 € 14,80** · danach € 19,80

Name:

Straße:

Postleitzahl / Wohnort: /

Datum: Unterschrift:

Von dieser Bestellung kann ich innerhalb 14 Tagen schriftlich zurücktreten.

Bitte einsenden oder per Fax an:

K&N

Verlag Königshausen & Neumann GmbH

Postfach 6007 · D-97010 Würzburg

Tel. (09 31) 32 98 70-0 · Fax (09 31) 8 36 20

E-mail: bestellung@koenigshausen-neumann.de

www.koenigshausen-neumann.de

Friedrich Gaede

Der Gegenlauf Das „grausame Gesetz“ der Geschichte

Studien zur Analytischen Psychologie Band 4

Herausgegeben von Thomas Arzt

Der Umschlag ins Gegenteil wie Liebe in Hass oder Angriff in Verteidigung wurde als Gegenlauf um 500 v.Chr. von Heraklit als Naturprinzip entdeckt, von Hegel als dialektische Konsequenz abstrakter Verstandesbestimmungen erkannt und schließlich von C.G. Jung als grausames Gesetz psychischer Konditionierung des Bewußtseins durch das Unbewußte erfasst. Die drei genannten Köpfe gleichen drei Leuchttürmen, die aus verschiedenen Zeiten und Positionen vom dunklen Meer der Geschichte das erhellen, was stets zur größten menschlichen Leiderfahrung wurde: die Gegenlaufwellen.

Der Gegenlauf entsteht, weil der menschliche Verstand in Wahn umschlägt, sobald er sich der Vernunftkontrolle entzieht und seine Grenzen aus Ignoranz oder Zynismus überschreitet. Die daraus folgenden Katastrophen werden an historischen Figuren (Robespierre, Hitler, Mao u. a.) und an versagenden Verstandeskonstrukten aus der Militär-, Nuklear- und Finanzwelt verdeutlicht. Der Autor zeigt, daß das Gegenlaufprinzip vor allem der klassischen Kriegstheorie von Clausewitz zugrunde liegt. Außer C.G. Jung, der vor dem „Ungeheuer“ ausdrücklich warnt, gelingt es nur den früheren Soldaten Grimmelshausen und Ernst Jünger, mit ihren Schriften jeweils in ihrer Epoche den Krieg als (selbst)zerstörerischen Gegenlauf zu entlarven.

Abschließend wird die Wirkung heutiger und künftiger Verstandesherrschaft als Vernunftverlust und Machtergreifung der Titanen gedeutet, die mit ihrer Energiesucht den gegenläufigen Zusammenhang von Zerstörung und Selbstzerstörung auslösen. Das läßt nur die kleine, aber entscheidende Chance offen, daß die Vernunftkenntnis der Gegenlaufgefahr zu ihrer Bewältigung führt.



Friedrich Gaede

Der Gegenlauf

Das „grausame Gesetz“ der Geschichte

Studienreihe zur Analytischen Psychologie
Band 4

K&N

92 Seiten

Broschur mit Fadenheftung

Format 15,5 x 23,5 cm

Subskriptionspreis € 14,80

(bis 31.07.2012)

ISBN 978-3-8260-4899-9

späterer Ladenpreis € 19,80

Verlag Königshausen & Neumann GmbH